



## Pfingsten

Das Wort «Pfingsten» kommt von dem griechischen «pentekoste» und heisst auf Deutsch «der fünfzigste Tag».



Pfingsten feiern wir genau fünfzig Tage nach Ostern. Die Kirche feiert an Pfingsten ihren Geburtstag. In der Bibel steht geschrieben, dass sich die Jünger Jesu am fünfzigsten Tag nach Ostern, der Auferstehung Jesu, in Jerusalem versammelt hatten. Jesus hatte ihnen dies aufgetragen, bevor er an Christi Himmelfahrt in den Himmel aufgestiegen war. Dort in Jerusalem wurde ein grosses Fest gefeiert, doch die Jünger blieben in dem Haus, in dem sie sich versammelt hatten, da sie Angst hatten, in die Stadt zu gehen. Sie fürchteten sich davor, als Jünger Jesu erkannt zu werden und hatten grosse Angst, deshalb verhaftet oder getötet zu werden. Doch dann passierte etwas Merkwürdiges und zugleich Wunderbares. Gott schickte den Jüngern den Heiligen Geist, um sie zu trösten, ihnen Mut zu geben und ihnen Kraft zu spenden. Der Heilige Geist kam in Form von einem grossen Brausen und in Feuerzungen zu den Jüngern. Die Männer spürten plötzlich eine göttliche Kraft in sich, wurden mutig und konnten auf einmal ganz viele Sprachen sprechen. So gestärkt gingen die Apostel in die Stadt und zogen weiter durch das Land und erzählten allen Menschen von Jesus. Durch diese Taten der Apostel kamen viele Menschen zum Christentum und liessen sich im Namen Jesu taufen. Deshalb wird Pfingsten auch als der Geburtstag der Kirche bezeichnet. Pfingsten ist nach Weihnachten und Ostern das dritthöchste Fest in der Kirche, dies sieht man auch daran, dass wir Pfingsten nicht nur an einem Tag, sondern an zwei Tagen (Pfingstsonntag und -montag) feiern.

P. Anselm Henggeler

angedacht

## Das Feuer der Sehnsucht und der Liebe

### *Es brennt*

Etwas verbrennt und dabei handelt es sich nicht um wertloses Material, das zu nichts mehr taugt und deshalb in das Feuer geworfen wird. Holz ist wertvoll und daher ist uns auch das Feuer wertvoll. Feuer kann wärmen und leuchten, kann die Menschen versammeln, kann aber auch etwas so gründlich wie sonst nie vernichten. Ein Schriftstück, das nicht mehr existieren soll, kann ich am sichersten durch Feuer vernichten. Und noch ein Feuer gibt es, das niemand sehen kann. Es brennt in den Herzen der Menschen. Das Feuer der Sehnsucht und das Feuer der Liebe.

### *Feuersegen*

Gott, der du uns Vater und Mutter bist, du hast uns die Elemente der Erde gegeben,

dass wir daran Freude haben, und damit sie uns nützlich sind. Kein Feuer soll uns Schaden bringen, keine Feuerwaffen sollen unser Land vernichten und niemals sollen wir in Feueereifer unserer Um- und Mitwelt schaden. Lass uns das Feuer erspüren, das du in diese Welt gelegt hast. Es soll uns heute erfreuen und noch lange in unseren Herzen brennen.

### *Glut*

Als es noch keine Streichhölzer gab, musste das Feuer ständig gehütet werden. Wenn nur noch die Glut war, war es höchste Zeit, den Funken überspringen zu lassen. Das Feuer soll nie verlöschen. Nicht auf der Erde und nicht in uns.

Aus Josef Griesbeck, «Impulse»

## **Wir sehnen uns nach einer pfingstlichen Kirche**

*in der der Geist waltet,  
nicht der Buchstabe;  
nach einer Kirche,  
in der die Weite des  
Verstehens die Grenzen  
sprengt, die Menschen  
gegeneinander aufrichten.*

Benedikt XVI.



# Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Höfe



www.ref-kirche-hoefe.ch

Pfrn. Rahima U. Heuberger  
Kirchweg 24, 8832 Wilen  
Telefon 044 784 05 14  
pfarramt.wollerau@ekh.ch

Pfr. Klaus Henning Müller  
Hofstrasse 2C, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 10 02  
pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch

Pfr. Jürgen Will  
Sunnestrah 5, 8834 Schindellegi  
Telefon 043 388 05 85  
pfarramt.schindellegi@ekh.ch

Sekretariat, Kirchengemeindehaus  
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon  
Tel. 055 416 03 33, Fax 055 416 03 34  
sekretariat@ekh.ch

Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,  
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr  
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen und Notfälle  
Telefon 055 416 03 31

## Gottesdienste

### Sonntag, 19. Mai

10:00 *Abendmahl-Familiengottesdienst an Pfingsten mit Mitwirkung von BaSKi-Kindern*  
in der ref. Kirche Wollerau in Wilen, mit musikalischer Begleitung von Dominique Züger, Violine  
Thema: «Zäme wiiter gah»  
Text: Apostelgeschichte 2  
Pfarrerin Rahima U. Heuberger (siehe Box)

### Freitag, 24. Mai

18:00 *Jugendgottesdienst*  
in der ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Pfarrerin Rahima U. Heuberger

## Kinder / Jugend

### «Smash» im Jugendkafi

- Tolle Aktivitäten für alle Jugendlichen ab der Oberstufe, die Spass haben wollen
- Leitung: Mathias Kuhn, Telefon 055 416 03 35, jugendarbeit@ekh.ch
- Wo: im Jugendkafi, im ref. Kirchengemeindehaus in Pfäffikon
- Wann: Mittwoch 13:00–17:00 Uhr

## Vorschau

### Gottesdienst

Sonntag, 26. Mai  
10:00 *Konfirmationsgottesdienst der Gruppe 3*  
in der ref. Kirche Wollerau in Wilen

Pfarrer Jürgen Will  
mit anschliessendem Platzkonzert  
des Musikvereins Verena Wollerau  
und mit einem kleinen Apéro

## Amtshandlungen

### Taufen

Luis Flurin, der Leta Bolli Kennel und des Kaspar Kennel, Pfäffikon  
Nevio, der Alicja und des Danilo Winkler, Lachen

### Todesfälle

Hans Jakob Meyer-Hess, Jhg. 1919, Pfäffikon SZ

Unter dem Schatten  
deiner Flügel habe ich  
Zuflucht, bis das Unglück  
vorübergehe.

*Psalm 57, 2*



## Seniorenwoche am Bieler See

Wie wäre es mit einer Ferienwoche am Bieler See *vom Sonntag, 8., bis zum Samstag 14. September?* Es gibt noch einige freie Plätze in unserer Seniorenferienwoche, so dass wir unsere Gemeindeglieder herzlich einladen wollen!

Sie erwartet ein Bustransport von den Höfen zu unserem Quartier im Hotel «Jean Jacques Rousseau» direkt am See in La Neuveville. Von dort aus werden wir verschiedene Ausflüge in die Umgebung wie zur St.-Peters-Insel oder auch eine Verkostung in einem Weingut erleben. Freuen Sie sich auf ereignisreiche und zugleich erholsame Tage. Die Reise eignet sich für selbstständige Senioren. Für das Erreichen unserer Ausflugsziele steht uns ein Kirchenbus zur Verfügung.

Nähere Auskünfte erteilt unsere Seniorenbetreuerin Verena Studer. Sie nimmt auch Anmeldungen für die Reise entgegen. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

*Pfarrer Klaus Henning Müller*

Montag – Mittwoch, *Tel. 055 416 03 36, Seniorenbetreuerin*



## Familiengottesdienst zum Pfingstfest

*Ev.-ref. Kirche Wollerau in Wilen, Sonntag, 19. Mai, 10:00 Uhr*

*Pfrn. R.U. Heuberger und BaSKi-Team*

*(Treffpunkt der Kinder: 09:30 Uhr in der Unterkirche)*



Was genau ist Pfingsten? Jeder freut sich über den zusätzlichen freien Tag, aber was eigentlich wird gefeiert?

Was gibt es Schöneres, als gemeinsam mit Freunden etwas zu unternehmen?

Wenn Menschen zusammen sind, will Gott mit ihnen unterwegs sein. Diese Freude feiern wir an Pfingsten!

Im Rahmen des Familiengottesdienstes mit Abendmahl wird die Pfingstgeschichte erzählt und nachgespielt.

Zu dieser Feier für Klein und Gross sind alle Kinder der Primarschule eingeladen, aktiv mitzuwirken.

## Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg  
Tel. 044 784 04 63  
Fax 044 784 07 74  
Pfarrer: Pater Anselm Henggeler  
pater.anselm@webone.ch  
Sakristan: Martin Ulrich  
Telefon 079 643 24 08

### Gottesdienste

#### Samstag, 18. Mai

08:30 Messfeier zur Höfner Wallfahrt in der Klosterkirche Einsiedeln  
19:00 Vorabendmesse von Pfingsten  
Heiligtageopfer für die Aufgaben der Pfarrei.

#### Sonntag, 19. Mai

*Heiliges Pfingstfest*  
09:30 Hauptgottesdienst  
Heiligtageopfer für die Aufgaben der Pfarrei.

#### Montag, 20. Mai

*Pfingstmontag*  
09:30 Messfeier in der Pfarrkirche  
Opfer für die Aufgaben der Pfarrei.

#### Dienstag, 21. Mai

08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 Messfeier in der Pfarrkirche

#### Mittwoch, 22. Mai

10:15 Messfeier im Alterszentrum am Etzel  
mit Pfarrer Jozef Kuzár

#### Donnerstag, 23. Mai

07:45 Messfeier in der Pfarrkirche für die Schulkinder und alle, die teilnehmen können

#### Freitag, 24. Mai

08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 Messfeier in der Pfarrkirche

#### Samstag, 25. Mai

*Keine* Vorabendmesse um 19:00 Uhr.  
17:00 Abt Martin Werlen spendet die heilige Firmung an Jugendliche von Wollerau und Feusisberg *in der Kirche von Wollerau*

#### Sonntag, 26. Mai

*Dreifaltigkeitssonntag*  
*Jubiläumsfeier 100 Jahre Kirchenchor Feusisberg*  
09:30 feierlicher Gottesdienst mit Abt Martin Werlen und Chören aus der Pfarrei  
Opfer für das Frauenkloster Fahr als Beitrag an die Kosten der Renovation.

### Mitteilungen

#### Jubiläum 100 Jahre Kirchenchor

*Sonntag, 26. Mai*  
09:30 *Festgottesdienst*  
*Anschliessend Apéro für alle.*  
*Mittagessen in der Aula des Schulhauses (für die angemeldeten Gäste).*

#### Frauengemeinschaft

Mittwoch, 29. Mai: Maibummel  
*Heilkräuterspaziergang* mit Brigitt Waser-Bürgi. Treff um 18:30 Uhr im Alterszentrum am Etzel. Kosten: Fr. 12.-. Anmeldung (bis 24. Mai) bei hottinger.sandra@bluewin.ch.

#### Fronleichnam

Donnerstag, 30. Mai (Voranzeige)  
Begegnungstag der Pfarreien Schindellegi und Feusisberg auf der Baumenwiese.  
Wir versammeln uns um 09:30 Uhr in der Pfarrkirche zu einer ersten Besinnung. Die Erstkommunikanten tragen das Einheitskleid.

Auf dem Weg zur Baumenwiese (Schweiwiesstrasse 41) machen wir einen Halt bei der Feldegg, wo man sich dem Bittgang anschliessen kann.

Um 10:30 Uhr ist Messfeier für beide Pfarreien auf der Baumenwiese.  
Nach dem Gottesdienst wird ein Apéro ser-

viert. Es sind alle eingeladen, zum Mittagessen zusammenzubleiben. Man kann sich verpflegen mit Mitgenommenem (Picknick). Gegen Bezahlung sind Getränke erhältlich und es wird Gegrilltes angeboten. (Bei Regenwetter ist die Messfeier in Schindellegi)

#### Evangelium Johannes 20, 19–23

*Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden die Türen verschlossen hatten, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, dass sie den Herrn sahen.*

#### Im Heiligen Geist ist Gott uns nahe

Was wüssten wir heute von Ostern und der Auferstehung Christi, wenn es Pfingsten nicht gegeben hätte? Wahrscheinlich nichts. Ostern wäre ein privates Ereignis Jesu und seiner kleinen Gemeinschaft von Frauen und Männern geblieben. Ostern muss weiter erzählt werden. In der kleinen Kammer, in der sich die Jünger nach Ostern versammeln, wäre Ostern, wäre die Frohe Botschaft von der Auferstehung Christi irgendwann verkümmert. Es brauchte den pfingstlichen Geist, um die engen Grenzen dieses Raumes zu sprengen, damit die Osterbotschaft in alle Welt verkündet wird, damit die Evangelisten sie hörten und aufschrieben, damit wir bis heute davon hören und sie weiter erzählen. Pfingsten ist das Startsignal für die Verkündigung der Frohen Botschaft vom Sieg des Lebens über den Tod, vor zweitausend Jahren und an jedem neuen Pfingsten. Und deshalb ist Pfingsten für die Kirche und für jeden einzelnen Christen ein Glücksfall. Weil durch den Heiligen Geist Gott uns nahe ist, und Christus uns in Gegenwart und Zukunft begleitet. Denn: «Ohne den Heiligen Geist ist Gott fern, bleibt Christus in der Vergangenheit, ist das Evangelium ein toter Buchstabe, die Kirche ein blosser Verein, die Autorität eine Herrschaftsform, die Mission Propaganda, die Liturgie eine Geisterbeschwörung und das christliche Leben eine Sklavenmoral.» (Athenagoras von Athen)

*Peter Kane*



## Frieden

*ist die zentrale Botschaft Jesu.*

*Zweimal wünscht er ihn den Jüngern in dem kurzen Evangelium, das wir zu Pfingsten lesen. Und weist zugleich einen Weg zum Frieden: Vergebung.*

*Ohne Vergebung und Versöhnung können die Risse zwischen Menschen nicht geheilt werden.*

## Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt, Kirchstr. 47  
8807 Freienbach  
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82  
pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
www.pfarreifreienbach.ch

### Gottesdienste

#### Samstag, 18. Mai

16:00 Messfeier im Pflegezentrum  
17:30 Messfeier in der Kapelle Wilen

#### Pfingstsonntag, 19. Mai

Sendung des Heiligen Geistes

09:15 Festgottesdienst in der Pfarrkirche Freienbach, mit dem Kirchenchor Dreissigster für Johann Schönenberger-Zweifel, Waldisbergweg 26, Freienbach.  
Stiftsjahrzeit für Karl und Rosmarie Walder-Hiestand Rietstrasse 8, Freienbach.

09:30 Messfeier der Italiener, Kapelle Bäch  
11:00 Messfeier in der Kapelle Bäch

#### Pfingstmontag, 20. Mai

09:15 Messfeier zum zweiten Pfingsttag in der Pfarrkirche Freienbach

#### Mittwoch, 22. Mai

09:15 Mutter-Kind-Gottesdienst zum Thema meine Eltern und ich in der Pfarrkirche Freienbach  
18:30 Messfeier in der Pfarrkirche MARIENFEIER: Was hat das JA Marias zu bedeuten? Wir singen altbekannte Marienlieder, die nicht mehr im Gesangbuch sind.

#### Donnerstag, 23. Mai

14:30 Rosenkranz in der Marienkapelle  
19:30 Maiandacht in der Kapelle St. Johann in Altendorf, gestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft

Für Fahrgelegenheit bitte Marianne Steiner, Telefon 044 784 47 48, kontaktieren.

#### Freitag, 24. Mai

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

#### Samstag, 25. Mai

16:00 Messfeier im Pflegezentrum  
17:30 Messfeier in der Kapelle Wilen

#### Sonntag, 26. Mai

Dreifaltigkeitssonntag

09:15 Messfeier, Pfarrkirche Freienbach  
Jahrzeit für Ursula Müller-Kälin, Kronenwiese 33, Reichenburg, für Anna Nötzli-Schönbächler, Rietstrasse 5, Freienbach, für Maria Kälin-Villiger, Schindellegistr. 57, Pfäffikon, und für Wilhelm Kälin, Schindellegistrasse 57, Pfäffikon.  
Stiftsjahrzeit für Agnes Martelli-Steiner, Sarenbachstr. 8, Freienbach.  
11:00 Messfeier in der Kapelle Bäch  
11:00 Taufe von Raffaella Cardinale, Tochter der Eltern Luigi und Zsuzsa Cardinale-Kovacs, Schindellegistrasse 65, Pfäffikon, in der Pfarrkirche Freienbach

### Mitteilungen

#### Opfer

Am Samstag, Sonntag und Montag, 18./19./20. Mai, nehmen wir das Opfer für «pro infirmis» auf. Mit Ihrer Spende kann die Organisation für behinderte Menschen vielen Familien den Alltag erleichtern und Kindern einen guten Start ins Leben ermöglichen. Wir empfehlen Ihnen dieses Opfer und danken für jede Gabe.

#### «Es blüht der Blumen eine»

Warum altbekannte und beliebte Marienlieder nicht mehr ins neue Kirchengesangbuch aufgenommen wurden, werde ich noch oft gefragt. Dies mag inhaltliche Gründe haben: Sie reden von Maria in einer überschwenglichen Innigkeit, die dem heutigen Menschen nicht mehr zugänglich sei. Auch musikalische Gründe werden geltend gemacht: Sie seien zu «süßlich». Schön und recht, aber warum vermissen, vorab ältere Kirchgänger, diese Lieder? Ich gehe davon aus, dass diese alten Lieder eine gewisse Nähe zum «Minnegesang» aufweisen. «Minne» ist ein Wort aus dem Mittelhochdeutschen und heisst soviel wie «ein liebevolles Gedenken». Der Minnegesang war eine Höfische Liebeslyrik. Etwas von diesen überschwenglichen Liebeserklärungen finde ich auch in den alten Marienliedern, die man wohl als «Marienminne» bezeichnen darf.

Ist das nur «Nostalgie», wenn Menschen diese Lieder immer noch gerne singen, oder fühlen sie sich in ihrem Gemüt besser angesprochen als in einer oft zu kopflastigen Liturgie?

P. Berno Blom

#### Höfner Wallfahrt nach Einsiedeln

Samstag, 18. Mai

03:30 Uhr Abmarsch in Wollerau  
04:00 Uhr Abmarsch in Pfäffikon  
04:15 Uhr Abmarsch in Schindellegi  
05:45 Uhr Treffen auf dem Meinradspass  
06:15 Uhr Abmarsch in Biberbrugg (vom Zug, der um 05:56 Uhr in Pfäffikon losfährt)  
07:15 – Frühstück in der Mensa  
08:15 Uhr der Stiftsschule  
08:30 Uhr Gottesdienst im Oratorium  
10:13 Uhr Abfahrt der S40  
Anmeldungen für das Morgenessen nimmt das Pfarramt bis Freitagmorgen entgegen, Telefon 055 410 14 18.

#### Spatzenmesse von W.A. Mozart

In der Pfingstmesse am 19. Mai um 09:15 Uhr in der kath. Kirche Freienbach singt der kath. Kirchenchor nochmals die fröhliche Missa brevis in C KV 220 von W.A. Mozart (Spatzenmesse). Es musizieren Regina Läber (Sopran), Schoschana Kobelt (Alt), Fabio De Giacomo (Tenor), Richard Helm (Bass), Cordula Kurthen und Simone Kälin (Violinen), Jessica Marty (Cello), Susann Brandenburg (Kontrabass), Erwin Fuchslin und Julian Schönbächler (Trompeten), Giacomo Kratter (Pauken) und Fabian Bucher (Orgel) unter der Leitung von Susanne Brenner.

#### Kapellgenossenschaft Bäch

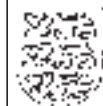
Jahresversammlung

Sonntag, 26. Mai, 12:00 Uhr (nach dem Gottesdienst) in der Kapelle Bäch

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der letzten GV
4. Rückblick
5. Rechnung 2012, Budget 2013
6. Festsetzung Jahresbeitrag
7. Wahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge richten Sie bitte an den Präsidenten Paul Steiner, Waldisbergweg 62, 8807 Freienbach.



KIRCHENGEMEINSCHAFT  
KIRCHSTRASSE 47 · 8807 FREIENBACH

#### Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 27. Mai, 20:00 Uhr,  
im Gemeinschaftszentrum Freienbach

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Abnahme der Jahresrechnung 2012
3. Wahlen
4. Verschiedenes

Freienbach, 27. März 2013

#### Kirchenrat Freienbach

Der Kirchenpräsident: Armin Immoos  
Der Kirchenschreiber: Daniel Corvi

## Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon SZ  
Tel. 055 410 22 65, Fax 055 410 22 25  
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch  
Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag,  
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr  
Gemeindeleiter:  
Hermann Schneider-Nissing, Diakon  
kath.kirche.pf.hs@swissonline.ch

### Gottesdienste – Pfarrkirche

**Opfer:**  
Missionsgesellschaft «Weisse Väter»

#### Samstag, 18. Mai

04:00 *Höfner Nachtwallfahrt, Treffpunkt bei der Kirchentreppe*  
08:30 Gottesdienst im Oratorium des Klosters Einsiedeln  
19:00 *Sonntagsgottesdienst*  
Stiftsjahrzeiten für Elisabeth Fischer, Pfarrmatte 1, Freienbach, und Josef Fischer-Birrer, Rainstrasse 3.

#### Sonntag, 19. Mai

**PFINGSTSONNTAG**  
10:30 *Festgottesdienst mit Kirchenchor*  
*Missa in D, Sir Colin Mawby*  
Jahrzeiten für Jakob und Pauline Gmünder-Sturm mit Sohn Philipp, Kantonsstrasse 150, Freienbach, für Anny Hiestand, ehemals Bäckerwiesli, Pfäffikon, und Klara Sturm, Kantonsstrasse 150, Freienbach.  
14:30 Eucharistiefeier in kroatischer Sprache (Kroatenseelsorger P. Rade Vuksic, Baar)  
19:00 Maiandacht

#### Montag, 20. Mai

*Pfingstmontag*  
10:30 *Eucharistiefeier*

#### Dienstag, 21. Mai

09:00 *Eucharistiefeier*

#### Mittwoch, 22. Mai

16:00 *Eucharistiefeier, Roswitha*

#### Donnerstag, 23. Mai

09:30 *Chrabbelgottesdienst*

#### Samstag, 25. Mai

19:00 *Sonntagsgottesdienst*  
Dreissigster für Anna Kapp-Liebergessell, Etzelstrasse 18.

#### Sonntag, 26. Mai

*Dreifaltigkeitssonntag*  
10:30 *Sonntagsgottesdienst*  
14:30 Eucharistiefeier in kroatischer Sprache (Kroatenseelsorger P. Rade Vuksic, Baar)  
19:00 *Konzert mit dem Sinfonieorchester Ausserschwyz*  
19:00 *keine Maiandacht*

### Gottesdienste – Hurden

#### Sonntag, 19. Mai

*Pfingstsonntag*  
10:30 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

#### Pfingstmontag, 20. Mai

10:30 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

#### Dienstag, 21. Mai

10:00 *keine Eucharistiefeier*  
(Heim St. Antonius)

#### Sonntag, 26. Mai

*Dreifaltigkeitssonntag*  
10:30 *Eucharistiefeier* (Heim St. Antonius)

### Mitteilungen

#### Opfer

Am Pfingstwochenende nehmen wir das Opfer für die kath. Ordensgemeinschaft «Weisse Väter» auf. In dieser Missionsgesellschaft arbeitet auch unser Pfäffiker Bruder Alois Bingisser. Derzeit arbeiten die «Weissen Väter» in 20 Ländern Afrikas. Dieses Opfer unterstützt Studenten von Ghana für ein Stipendium. Wir danken Ihnen herzlich.

#### **Missa in D, Sir Colin Mawby, an Pfingsten**


Der Kirchenchor Pfäffikon wird am Pfingstsonntag den Gottesdienst musikalisch gestalten. Die musikalische Leitung hat Konrad von Aarburg inne, an der Orgel begleitet Roman Künzli. Der Gottesdienst beginnt um 10:30 Uhr in der Kirche St. Meinrad. Herzliche Einladung.

#### **Maiandacht**

Am 19. Mai (Pfingsten) werden wir uns zu den Ehrentiteln von Maria Gedanken machen.

Am 26. Mai fällt die Maiandacht wegen eines Konzertes um 17:00 Uhr aus.

#### **Chrabbel-Gottesdienst**

 Kleinkinder (bis zum Kindergartenalter) und ihre Mütter bzw. Väter sind am *Donnerstag, 23. Mai, um 9:30 Uhr* zum Chrabbel-Gottesdienst eingeladen. Thema dieses Gottesdienstes: «Ich schenke dir einen Sonnenstrahl». Nach dem Gottesdienst darf im Pfarreisaal bei Kaffee für die Väter/Mütter und Sirup für die Kinder weitergekrabbelt werden. Der nächste Chrabbel-Gottesdienst findet am 20. Juni statt.



#### **Gemütliches Beisammensein für die Seniorinnen und Senioren**

Am *Dienstag, 21. Mai*, möchten wir unseren Begegnungsraum öffnen zu einem gemütlichen Kaffeepausch, z. B. Jassen, für Seniorinnen und Senioren. Sie sind herzlich eingeladen zu diesen Treffen. Die Frauen der Gruppe «Seniorenachmittag» werden Sie mit feinem Kaffee und Kuchen verwöhnen.

*Zeit:* 14:00 bis 17:00 Uhr

*Ort:* Turmstübli im Pfarreizentrum

Nächstes Datum: Dienstag, 18. Juni

### Voranzeige

Dienstag, 28. Mai, um 19:00 Uhr, Heim St. Antonius, Hurden

*Gemeinsame Maiandacht der Frauengemeinschaft Pfäffikon und der KFG Rapperswil-Kempraten in Hurden.*

## Höfner Wallfahrt am Samstag, 18. Mai



Unser Motto: *geist-reich unterwegs!*

... möchten wir sein bei hoffentlich schönem Wetter und guter Stimmung.

Treffpunkt 04:00 Uhr bei der Kirchentreppe Pfäffikon. Oder zum Abmarsch ab Biberbrugg in der S 8814: 5:56 Uhr, Gleis 2, Bhf. Pfäffikon. Um 8:30 Uhr feiern wir nach einem Zmorge gemeinsam Gottesdienst im Oratorium.

Rückweg alle zusammen *mit der S 40 um 10:13 Uhr ab Einsiedeln mit einem Gruppenbillett.*

*Gutes Schuhwerk, Regenschutz und Verpflegung bis zum Zmorge ist Sache der Pilger.*



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 787 01 70  
Fax 044 787 01 71

sekretariat@seelsorgeaum-berg.ch  
www.seelsorgeaum-berg.ch

Öffnungszeiten  
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28  
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr  
13:30–16:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3  
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr  
13:30–16:30 Uhr

Jozef Kuzár, Pfarradministrator  
Telefon 044 787 01 70  
Joachim Cavicchini, Pastoralassistent  
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle  
079 920 27 65



## Gottesdienste – Agenda

### PFINGSTEN

Sonntagskollekte: für das Kirchliche Hilfswerk der katholischen Seelsorge des Kantons Schwyz

### SAMSTAG, 18. Mai

**17:30 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*  
Familiengottesdienst mit Tauf-  
erinnerungsfeier  
Firmabend im Pfarreisaal

### PFINGSTSONNTAG, 19. Mai

**09:00 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*  
mit Taufe von  
*Alex Aadhya,*  
*Dorfstrasse 59*  
musikalisch mitgestaltet von  
Herrn und Frau Heer-Schenkel (Cello  
und Flöte) und Konrad Schenkel  
(Orgel)

**10:30 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*

**11:30 Schindellegi**  
Taufe von  
*Yvaine Dobrowolski,*  
*Aeschmatte 2*

### PFINGSTMONTAG, 20. Mai

**09:00 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*

**10:30 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*

### DIENSTAG, 21. Mai

**07:30 Schindellegi**  
Schulgottesdienst Primarschule

### MITTWOCH, 22. Mai

**19:00 Wollerau**  
Maiandacht auf dem «Becki»  
*Bei schlechter Witterung in der  
Pfarrkirche Wollerau.*

### DONNERSTAG, 23. Mai

**08:30 Wollerau**  
Rosenkranz mit Aussetzung

**09:00 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*

### FREITAG, 24. Mai

**08:30 Schindellegi**  
Rosenkranz

**09:00 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*

### DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Sonntagskollekte: für das Priesterseminar  
St. Luzi in Chur

### SAMSTAG, 25. Mai

**14:00 Schindellegi**  
Trauung von  
*Carmen und Rudolf Späni,*  
*Schindellegi*

**17:30 Wollerau**  
Firmung  
mit Abt Martin Werlen  
musikalisch mitgestaltet von der  
Kirchenband «Tiramisu»  
anschliessend Apéro im Pfarreisaal  
Stiftsjahrzeit für  
*Josef Ehrler-Hechelhammer*  
*Josefina Schrakmann-Bachmann*

### SONNTAG, 26. Mai

**09:00 Schindellegi**  
*Eucharistiefeier*

Erstjahrzeit für  
*Karl Kümin*  
Gedächtnis für  
*Jakob Meister-Huber*  
Stiftsjahrzeit für  
*Agatha Meister-Nauer*

**10:30 Wollerau**  
*Eucharistiefeier*

### Sonntagskollekte

Für das Kirchliche Hilfswerk der katho-  
lischen Seelsorge des Kantons Schwyz  
Die Kollekte wird aufgenommen auf Emp-  
fehlung des Dekanats Ausserschwyz. Ihre  
Spenden werden verwendet für Seelsorge-  
hilfswerke sowie kirchliche Organisationen  
des Kantons Schwyz. Besten Dank für Ihre  
Gabe.

## Aus dem Leben der Pfarrei

### Gratulationen

24.05. *Josef Styger-Schwytter, Einsiedler-  
strasse 8, Schindellegi* 85-jährig  
Wir wünschen dem Jubilar zu seinem  
Festtag alles Gute und Gottes Segen!

### Tauferinnerungsfeier in Wollerau

**Samstag, 18. Mai**  
16:00 Treffpunkt beim Eingang der  
Kirche zur Tauferinnerungsfeier mit  
verschiedenen Posten, Zvieri und  
anschliessendem Familiengottes-  
dienst  
*Informationen bei Ionel Lucaci,*  
*Tel. 044 787 01 78.*

### Schulgottesdienst der Primarschule in Schindellegi

Herzliche Einladung zum Schülergottes-  
dienst am *Dienstag, 21. Mai, um 07:30 Uhr*

in der Pfarrkirche St. Anna in Schindellegi!  
Gleich nach Pfingsten wollen wir das Thema des grossen, wichtigen Kirchenfestes im Jahr im Schülertagesdienst vertiefen mit dem Thema: «Der Geist Gottes macht unser Leben leicht und bunt!» Mit einem «Bhaltis» nach dem Segen!

Josy Hobi,  
Jugendseelsorge

**Orgelreinigung in der Pfarrkirche Wollerau**  
Vom *Dienstag, 21. Mai*, bis *Mitte Juli* wird in der Pfarrkirche Wollerau die Orgel revidiert. Während dieser Zeit ist die Empore *nicht zugänglich!*

**Sanierung Gehweg auf der Ost-, Süd- und Westseite der Pfarrkirche Schindellegi**  
An der Kirchgemeindeversammlung vom 9. Dezember 2012 haben die Stimmberechtigten der Sanierung der Ost-, Süd- und Westseite der Pfarrkirche zugestimmt. Der Kirchenrat Schindellegi informiert, dass die Bauarbeiten für die Sanierung dieser Gehwege am *21. Mai (nach Pfingsten)* beginnen und bis etwa *Mitte Juli andauern*.

Die Parkplätze neben der Kirche werden während dieser Zeit nicht zur Verfügung stehen. Der Zugang zu den Gräbern bei der Urnenwand ist über die Nordseite gewährleistet. Es liegt uns sehr daran, mit diesen Bauarbeiten am Gehweg möglichst wenige Umtriebe zu verursachen. Vom *13. Mai bis voraussichtlich 31. Mai* wird zusätzlich ein Teilstück des Kirchweges saniert; in dieser Zeit ist der Kirchweg zwischen der Pfarrkirche Schindellegi und Etzelstrasse gesperrt.

Kirchenrat  
Schindellegi

## Vereine / Gruppen

### Frauengemeinschaft Schindellegi

*Mittwoch, 22. Mai*

Maiandacht mit Maibummel

18:15 Besammlung bei der Kirchentreppe  
Anschliessend Fahrt mit Privatautos zur Maiandacht um 19:00 Uhr beim Holzkreuz unterhalb vom «Becki» in Wollerau. Danach Abendspaziergang zum Erlenmoos.  
Herzlich willkommen sind auch Nichtmitglieder!

### Maiandacht

*Mittwoch, 22. Mai*

19:00 Maiandacht auf dem «Becki» bei schönem Wetter; ansonsten in der Pfarrkirche Wollerau

*Mittwoch, 29. Mai*

19:00 Maiandacht  
in Schindellegi

### Tiramisu, Wollerau

*Samstag, 25. Mai*

17:30 Firmgottesdienst

## Voranzeige

### Firmung

mit Abt Martin Werlen

**Samstag, 25. Mai**

Pfarrkirche Wollerau, **17:30 Uhr**



### Frauengemeinschaft Wollerau

*Dienstag, 28. Mai*

14:00 Jassnachmittag im Alterszentrum  
Turm-Matt

*Donnerstag, 20. Juni*

08:00 Jahresausflug ins Berner Oberland mit Besuch im Freilichtmuseum Ballenberg  
*Anmeldung bis 14. Juni bei  
Monika Müller, Tel. 044 786 22 19,  
079 723 93 82 oder  
monika118@bluewin.ch.*

### Fronleichnam

*Donnerstag, 30. Mai*

**09:30 Schindellegi**

Fronleichnamsprozession zur  
Baumen

*Eucharistiefeyer mit den Erstkommunikanten;  
bei schlechter Witterung Eucharistiefeyer in der Pfarrkirche Schindellegi*

**10:30 Wollerau**

*Eucharistiefeyer mit den Erstkommunikanten*

**Blumenteppeich  
gestalten in Wollerau:  
Mittwoch, 29. Mai!**

### Ad-hoc-Chor Schindellegi

*Freitag, 31. Mai*

19:30 Beginn der Proben für das Patroziniumsfest St. Anna und Chilbi-Sonntag. Nähere Infos im nächsten Kirchenblatt!  
*Anmeldung bei Konrad Schenkel,  
Tel. 044 784 83 27 oder  
konrad.schenkel@hispeed.ch.*

**Sonntag, 9. Juni**

**Seegottesdienst**

in Wollerau

## Lass uns deinen Geist entdecken...



Herr, unser Gott,  
Vater im Himmel,  
lass uns deinen Geist entdecken.  
Mitten unter uns:  
Den Geist, in dem wir uns öffnen für dich,  
in dem wir uns füreinander öffnen,  
in dem wir wieder aufatmen können  
und Hoffnung schöpfen.

Hilf uns, dass wir uns mehr und mehr  
diesem Geist überlassen,  
sodass der Ungeist des Missverstehens  
und des Unverständnisses  
uns nicht länger beherrscht.  
Der Geist der Angst  
und des Misstrauens voreinander,  
der unseren Mund stumm macht.

Der Geist strebt nach dem Himmlischen,  
das Fleisch nach dem Angenehmen,  
die Seele nach dem Notwendigen.

Erasmus von Rotterdam

## Wallfahrt Wien–Budapest–Mariazell

Die Pilgerfahrt beginnt mit drei Tagen Aufenthalt in Wien, mit Stadtführung, dem Besuch des Stephansdoms und von vielem Sehenswerten und einem Tag zum freien Aufenthalt.

Budapest, die Donaustadt, ist ein zweites Ziel der Reise und bietet viel Gewinn für Seele und Leib, religiöse Bauten und Fahrten auf der Donau.

Mariazell ist mit Abstand der wichtigste Wallfahrtsort von Österreich und darüber hinaus auch für viele Katholiken in Europa. Wir reisen mit der Schuler Reisen AG, Feusisberg. Geistliche Begleitung durch Pater Anselm Henggeler, Feusisberg.

Reisedaten: Samstag, 12. Oktober, bis zum Samstag, 19. Oktober. Acht Tage. Carfahrt mit modernem Schuler-Car.

Weitere Auskünfte durch Schuler Reisen AG, Dorfstrasse 15, Feusisberg, unter Telefon 044 784 06 02 oder über das Pfarramt Feusisberg, Telefon 044 784 04 63. Anmeldungen gehen an die Schuler Reisen AG.

*P. Anselm Henggeler*

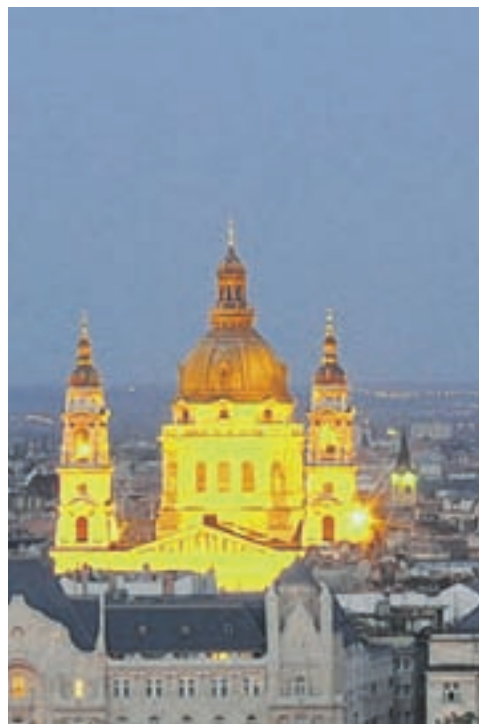
### St.-Stephans-Basilika (Budapest)

Die St.-Stephans-Basilika ist die grösste Kirche der ungarischen Hauptstadt Budapest und Kathedrale des römisch-katholischen Erzbistums Esztergom-Budapest.

Im Innern finden bis zu 8500 Menschen Platz. Die Kirche ist dem ersten christlichen ungarischen König Stephan gewidmet. 1987 wurde sie als Teil des Donaupanoramas UNESCO-Welterbe.

Beim Eintritt in die Basilika durch das

Hauptportal fällt das Bild auf im Türbogen mit der Darstellung von Maria als Patronin Ungarns im Kreis verschiedener ungarischer Heiliger. Die Masse der Basilika sind beeindruckend: So zum Beispiel die 96 Meter hohe Kuppel mit einer Darstellung von Gottvater, Jesus und verschiedenen Engeln. Jährlich am 20. August, am Fest des heiligen Stephan, kommen Tausende von Gläubigen zusammen zum Gedenken an den Heiligen.



*St.-Stephans-Basilika in Budapest.*

### Mariazell

Mariazell ist mit Abstand der wichtigste Wallfahrtsort von Österreich und darüber hinaus auch für viele Katholiken in Europa. Der 21. Dezember 1157 wird traditionellerweise als Gründungstag von Mariazell gefeiert. Um 1103 wurde das Gebiet um Mariazell dem Stift St. Lambrecht geschenkt, das dort Mönchszellen gründete, um die ansässige Bevölkerung zu missionieren. Urkundlich erstmals erwähnt wird Mariazell im Jahr 1243. Ein Marienaltar wurde im Jahr 1266 eingeweiht.

Bereits im 12. Jahrhundert sollen Pilger den Weg zum Marienheiligtum gegangen sein. In den folgenden Jahren kamen zunehmend Pilger aus den benachbarten Ländern.

Derzeit besuchen jährlich etwa eine Million Pilger den Wallfahrtsort. Zum Jubiläum der Gründung des Wallfahrtsortes vor 850 Jahren besuchte Papst Benedikt XVI. im September 2007 Mariazell und verlieh dem Wallfahrtsort die Goldene Rose, eine hohe päpstliche Auszeichnung.



*Die Basilika von Mariazell.*

## Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe  
Gemeindezentrum Kapellhof  
Konradshalde 4, 8832 Wilen  
Tel. 044 784 80 78  
www.feg-hoefe.ch, sekretariat@feg-hoefe.ch  
Pfr. Michael Simonis  
Seelsorgerliche Beratung  
Telefon 044 784 80 78  
michael.simonis@feg-hoefe.ch

### Agenda – Gottesdienste

#### Sonntag, 19. Mai

10:00 Pfingstgottesdienst mit Abendmahl zum Thema:

«Abenteuer Gebet – im Nebel» (3)  
Predigt: Pfr. Michael Simonis  
Bibelklasse, KIDS TREFF, Kinderhort

#### Mittwoch, 22. Mai

20:00 Seminar «Abenteuer Gebet» (1/7)

#### Freitag, 24. Mai

10:00 Frauengesprächsgruppe

#### Samstag/Sonntag, 25./26. Mai

TC-Weekend in Thun

#### Sonntag, 26. Mai

10:00 Gottesdienst zum Thema:  
«Abenteuer Gebet – zu viel verlangt» (4)  
Predigt: Pfr. Michael Simonis  
Bibelklasse, KIDS TREFF, Kinderhort

### Zitat

Gott möchte, dass sein Volk erkennt, dass die einzige Hoffnung im Gebet liegt. Darin liegt die Macht der Kirche gegen die Welt.

*Andrew A. Bonar*

Über den Alltag reden, Gemeinschaft erleben, in der Bibel lesen und gemeinsam beten?

Dafür sind Kleingruppen (d/e/f) da.

Weitere Infos unter Tel. 044 784 80 78.

Aktuelle News unter [www.feg-hoefe.ch](http://www.feg-hoefe.ch).

Zu unseren Veranstaltungen heissen wir Sie herzlich willkommen.

### Impressum

Druck und Verlag: Theiler Druck AG  
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau  
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01